

SC Colnrade hat sich gemausert

SPORT Verein feiert 30-jähriges Bestehen – Gründungsmitglieder treffen sich

Mittlerweile verfügt der Verein über ein beachtliches Angebot. Die Sportwoche des SC geht noch bis zum 1. August.

COLNRADÉ/JN – Mit einem Festakt in kleiner Runde feierte der Sportclub (SC) Colnrade am vergangenen Sonnabend sein 30-jähriges Bestehen. Um das Jubiläum trockenen Fußes begehen zu können, hatte man auf dem Sportplatzgelände ein kleines Festzelt aufgebaut. Viele fleißige Hände halfen mit, um den Festakt gut über die Bühne zu bringen.

Mit einer Urkunde dankte am Abend der zweite Vorsitzende Dietrich Kirchhoff allen Freunden und Gönnern für ihr Engagement zum Wohle des Vereins. Mit dabei waren zehn der damaligen Gründungsmitglieder, die am 16. Februar 1979 mit ihrer Unterschrift in der Gaststätte Keubler, heute Schlieh-Diecks, den Weg für die Entwicklung des Sportclubs ebne-

ten. „Es war im Winter, und es herrschte eisige Kälte mit Schneegestöber“, konnten sich noch einige der Gründungsmitglieder erinnern. Warmherzig war dagegen die Gemeinschaft, die bis heute so geblieben ist. Damals noch ein Bolzplatz, wurde 1999 der Sportplatz in Eigenregie und Hilfe von Nachbarvereinen gebaut. Nicht nur der Sportclub

mauserte sich in den späteren Jahren, mittlerweile verfügt er über ein voll erschlossenes Sportplatzgelände mit entsprechenden Umkleidekabinen, Geräteraum, Duschen und Küche. Während in den ersten Jahren mit Tischtennis und einer Fußball-Thekenmannschaft begonnen wurde, ist das heutige Sportangebot mit einer Herrenfußballmannschaft, einer erst in diesem

Jahr gegründeten Line-Dancegruppe, Damen-, Mutter-Kind-Turnen und einer Tischtennisgruppe sehr vielfältig. Neben der Jubiläumsfeier ist ein weiterer Höhepunkt die Sportwoche, die noch bis Sonnabend, 1. August, auf dem Sportplatz am Kieselhorster Weg stattfindet. „Wir sind stolz auf das, was unser Verein in relativ kurzer Zeit geschafft hat“, so Kirchhoff.



Gründungsmitglieder (v.l.): Dietrich Kirchhoff (2. Vorsitzender), Christine Pfeilsticker, Anke Wolters, Jan-Christoph Kirchhoff, Renate Beckmann, Gerald Otto, Regina Helms, Ralf Lindemann, Erika Kuhlmann, Volker Siegmann und Jürgen Poppe

BILD: JN

Tischtennis und Turnen zum Start

Sportclub Colnrade kann auf 30-jährige Geschichte zurückblicken



Die „Line-Dancers“ zeigten Ausschnitte aus ihrem Repertoire.

COLNRADE (II) • Im Rahmen der Sportwerbeweche feierte der Sportclub Colnrade (SCC) am Sonnabend auf der Sportplatzanlage „Auf der Anhöhe“ das 30-jährige Bestehen des Vereins. Um dem runden Geburtstags ein feierliches Ambiente zu geben, waren ein Zelt und eine kleine Budenstadt aufgebaut.

Der Vorstand zeichnete im Rahmen der Feier Mitglieder der „ersten Stunde“ für ihre Treue aus. Dietrich Kirchhoff nahm für den verhanderten „Chef“ Harald Lehnhof als stellvertretender Vorsitzender die Ehrung vor. „Grün-

dungsmitglied wird man nicht, sondern man ist es“, betonte er und überreichte Wolfgang Brand, Brigitte Dolling Werner Lischkowitz, Karl-Heinz Hartje und Günther Dolling eine Urkunde.

Die jüngste Abteilung im Verein, die „Line-Dancers“ unter Leitung von Marina Brumund, präsentierte sich mit Ausschnitten aus ihrem Tanz-Repertoire.

Hans-Ulrich Otto, Schriftführer und Pressewart im aktuellen Vorstand, mit 30 Lenzen genau so alt wie der SCC, hatte keine Mühe gescheut, aus alten Protokoll-

büchern, Aufzeichnungen von Veranstaltungen sowie aus Presseberichten in Wort und Bild eine Art Chronik zusammen zu stellen, die genügend Anregung gab, sich zu erinnern.

Am 16. Februar 1979 wurde der Sportclub Colnrade aus der Taufe gehoben. Zur Gründungsversammlung erschienen 33 Mitglieder, die Wolfgang Brand als ersten Vorsitzenden eines sechsköpfigen Vorstandes wählten. In der inzwischen 30-jährigen Vereinsgeschichte gab es mit Wolfgang Brand (fünf Amtsperioden), Anton de

Vries (vier Amtsperioden) und Karl-Heinz Hartje bis 1997 nur drei erste Vorsitzende. Danach folgten Peter Schliehe-Diecks (1), Ulrich Thiel (2) und Heiko Marchewa (2). Seit 2005 leitet Harald Lehnhof den Sportclub. Die Vereins-

beiträge wurden seinerzeit mit 48 Mark für Erwachsene und 24 Mark für Kinder und Jugendliche festgesetzt. Zu den Gründungsparten gehörten Tischtennis, Kinder-, Frauen- und Männerturnen. Nach zwei Monaten registrierte man bereits 120 Mitglieder. Nach weiteren fünf Jahren waren es 160, und im Jahre 1991 konnte das 200. Mitglied im Verein begrüßt werden. Heute beläuft sich die Mitgliederzahl um die 225 Personen.

Tischtennis war die Sportart, die den Verein nach „außen“ vertrat. Die größten Erfolge schaffte die erste Herren, die gleich im ersten Jahr Kreispokalsieger wurde und in den folgenden Jahren bis in die Kreisliga aufstieg. Jetzt nimmt keine Tischtennis-Mannschaft mehr am Spielbetrieb teil. Inzwischen ist die Fußball-Abteilung das Aushängeschild. Sie gründete sich 1997, nimmt aber erst ab 2000/2001 am Spielbetrieb teil. Die erste Herren marschierte von der 4. Kreisklasse bis in die Kreisleistungsklasse durch.

1985 musste eine neue Satzung erstellt werden. Der Verein wurde im Vereinsregister aufgenommen und erhielt seine Gemeinnützigkeit.



Die langjährigen Aktiven des SC Colnrade bekamen eine Urkunde überreicht.

alpha

Angebote gültig bis Mi. 29. Juli 2009

<p>Punica Säfte 6x1 l Kiste + Pfd. € 4,44</p> <p>Eduscho Gala NR 1 500 g € 3,29</p> <p>Dr. Oetker Pizza Ristorante 330 g € 1,99</p>	<p>Kühne Rotkohl 720 ml € -,89</p> <p>Ariel Compact u. flüssig 1,35 kg/ltr. € 3,99</p> <p>DL Möhren, Weißkohl, Blumenkohl Stck./kg -,69</p>
<p>...und am Schlachtertresen bietet Ihnen die Fleischerei Meyer:</p>	
<p>Schweinegulasch mager 100 g € -,64</p> <p>Suppenfleisch mager 500 g € 1,95</p> <p>Hohe Rippe 100 g € -,69</p> <p>Rindergulasch zart + mager 100 g € -,84</p> <p>Kotelett 100 g € -,49</p>	<p>Schnitzel vom Schinken 100 g € -,59</p> <p>Schinkenbraten 100 g € -,49</p> <p>Grillbratwurst 84 g Stück € -,39</p> <p>Grillbauch mager 500 g € 2,45</p> <p>Krakauer + Currywurst 90 g Stück € -,49</p>